Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8343
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

An den von Salzburg

Hochwendiger furst und gnediger herr. Ich underteing
willig dinst zuvor gnaden allzeit von mir berait.
Als mir ewr gnad yetz mit zuschreibt von Eghart
des Kiebler pfleger zu Schellandt von des vichs
wegen, das er den armen leuten und mir in der Abbtnaw
genomen hat da ist der Kuder vich pey .C. prin
haupt. Chaus VVCVIII und X pok und VII ß schof.
mehr vil mer noch minner, da slahend Kudtrich dis
hie. umb VC ß d. schof und gaus ain haupt umb
II ß d an. Wan dy armen leut maint selten ob
verkaufft haben sy wolten wol höher sein an worden,
darzu haben sy sein grus schaden an dem Summer
nutz. Geben zu Abbtnaw an der montag nacht nach
unsr lieben frawen tag Nativitatis Anno d. LXIIIIo.

Ewrer Gnym ewr land
richter in der Abbtnaw.